

Gesendet: Sonntag, 02. August 1914 um 07:00 Uhr
Von: "Wilhelm Groß" <wilhelm.gross.artstetten@gmx.at>
An: wilhelm.gross.freunde@gmx.at
Betreff: Schmerzvoller Sonntagmorgen

2. August (Erntemonat) 1914

Liebe Freundin, liebe Freund,

die meisten Artstettner, Nussendorfer und Fritzelsdorfer unter euch waren dabei oder wissen es, den anderen will ich kurz berichten.

Heute, an diesem herrlichen Sonntagmorgen, um etwa 6 Uhr früh, fanden sich die Vaterlandsverteidiger von Nussendorf und Fritzelsdorf in Artstetten ein, um gemeinsam mit den Artstettern den Weg zur Ausrüstungsstation in St. Pölten anzutreten. Fast alle waren noch vorher in unserer Kirche zum Empfang der hl. Sakramente.

Auf dem Platze um den Pranger nahmen sie noch einmal Abschied: Söhne von den Eltern und Geschwistern, Männer von ihren Frauen und Kindern, alle von den vielen Ortsbewohnern, die sich zum ersten Geleit eingefunden hatten. Die Stimmung war ernst und feierlich.

Beseelt von einem festen Gottvertrauen, pochend auf die eigene Kraft und auf die treue Bundesbruderschaft Deutschlands hoffend, zogen alle zuversichtlich hinaus mit einem „Auf Wiedersehen zu Allerheiligen – Weihnachten – oder doch spätestens im Frühjahr!“

Viele konnten sich der Tränen nicht erwehren.

In Verbundenheit!
Euer Wilhelm Groß

Eine aktuelle Nachricht des Wilhelm-Groß-Projekts
www.wilhelm-gross.at

Quellenangaben für diese Nachricht: Lebenslauf Wilhelm Groß

Besuchen Sie
SÖHNE / VÄTER / MÄNNER / BRÜDER / FREUNDE
Installation seit 2.8.2014 / 6 Uhr früh bis Ende September am Prangerplatz.

AUSSTELLUNG 1914 in Artstetten
DI bis SO (bis Ende September)

Vorankündigung
DER UNTERGANG IN ANEKDOTEN
Literatur um 1914 / Lesung von Erika Fuchs und Robert Hansbauer
22.8.2014 um 19:14 Uhr